

Ramsargebiet Chiemsee

Hätten Sie gewusst, dass sich der Chiemsee, die Etosha-Pfanne (Namibia) und das Okavango-Delta (Botswana) auf derselben Liste bedeutsamer Feuchtgebiete befinden? Das Afrika der Naturfilme sozusagen direkt vor unserer Haustür liegt? Das internationale Ramsar-Abkommen zum Schutz von Feuchtgebieten als Lebensräume für Wasser- und Watvögel von internationaler Bedeutung wurde 1971 im Ort Ramsar im Iran ins Leben gerufen. Es ist seither von mehr als 130 Staaten unterzeichnet worden. Die Ausarbeitung des völkerrechtlichen Vertrages wurde von der UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur, engl.: United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization) angestoßen, es handelt sich um eines der ältesten internationalen Umweltschutzabkommen. Ziel des Abkommens ist eine nachhaltige und ausgewogene Nutzungsweise in den Gebieten.



Luftaufnahme Achendelta am Chiemsee , Foto G.Vogl/G. Kastner

Dass der Chiemsee auf dieser internationalen Liste steht stellt seine große Bedeutung für den internationalen Vogelschutz insbesondere den weltweiten Vogelzug heraus.

links

<http://www.ramsar.at/>

http://www.bfn.de/0310_ramsar.html